

Deutsche Trachtenzeitung



www.deutscher-trachtenverband.de

Fachzeitschrift zur Heimatpflege, Volkskunde & Tracht



www.deutsche-trachtenjugend.de

So bist Du – Ein Gedanke über Werte und Wandel in Deutschland



Musik mit deutschen Texten ist für mich immer noch eine der schönsten Liebeserklärungen an eine wunderbare Sprache und kommt dazu noch eine bekannte Melodie, angestimmt von Tausenden, haben achtzig

Millionen Deutsche etwas einmalig Verbindendes. Ich frage mich: Warum nutzen wir diese Form der Begegnung so wenig?

„Wenn mich Deine Hand berührt, und ich Deine Wärme spür, dann weiß ich, was auch geschieht, es wird gut, so bist Du, Du, nur Du...“. Fast jeder kennt diese Zeile einer deutschen Rockballade und ich finde sie bringt es auf den Punkt „Du“. Frage nicht nach dem Anderen, sondern zeige, dass Du es kannst! Summt den Text und Ihr merkt: wir brauchen Menschen, die sich die Hand reichen, die dem Anderen Halt und Stärke in jedem Lebensmoment geben, die das Signal aussenden ich mag dich, so wie du bist. Die vielen Reden über Integration, sind sie nicht längst in unseren Vereinen Alltagsleben? Es sind die Modetrends und das hektische Aufspringen auf in ICE-Schnelligkeit an uns vorbei rasende Züge. Wer kann in diesem Tempo im Ehrenamt mithalten? Die Trends nehmen uns nicht mit, sie holen uns auch nicht ab, sie lassen uns wie ein Strohflecken im Regen stehen.

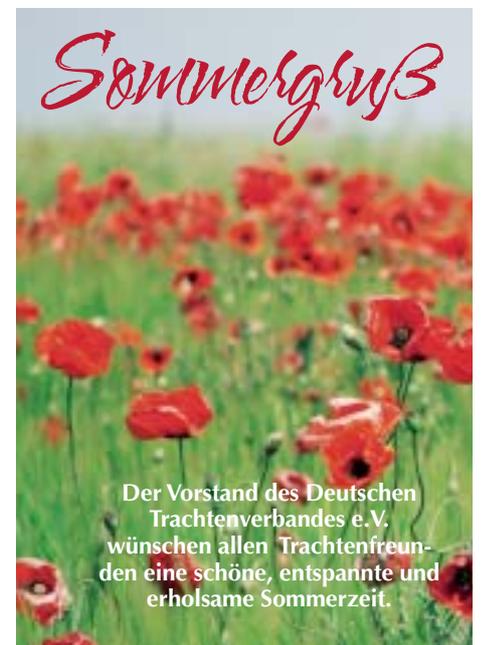
Seit rund einhundertfünfzig Jahren organisieren sich Menschen in Vereinen, weil sie sich nicht einem Trend oder eine Modemasche ergeben, sondern durch Inhalte verbunden sind. Sie treiben Sport, sind Schützen, tragen Trachten, singen in Chören oder sie sind Karnevalisten. Im 21. Jahrhundert beginnt eine ungünstige Entwicklung, die Menschen aus den Vereinen entfernt. Die Suche nach Arbeit muss oft als Ausrede herhalten, doch diese gab es in allen Jahrhunderten, auch die Wanderschaft zur Arbeit gibt es schon lange, doch der Halt und das Gefühl von einst, sind heute ein Produkt des Marktes geworden. Man will sich nicht langfristig binden, es könnte in „freiwillige Arbeit“ ausarten und eigentlich will ich nur Spaß. Wir sind aber keine Spaß-, sondern eine Leistungsgesellschaft, wer Rechte will, der hat zuerst Pflichten zu tragen oder wohin soll sich unsere Gesellschaft entwickeln, wenn alle nur nehmen und sich darauf verlassen, dass die Wenigen, die gerne geben, dann auch ständig noch neue Lasten auf ihre Schultern heben. Es ist schick, bei besonders festlichen Anlässen mal eine originale Tracht der Heimat über dem neuen scharfen Tattoo zu tragen. Aber soll man sich deswegen ständig zu Tanz- oder Singproben quälen, vielleicht auch noch das Vereinshaus einmal jährlich putzen und im Sommer an jedem zweiten Wochenende ein Trachtenfest besuchen?

Zum Inhalt DTV e.V.

Deutscher Trachtentag 2011 in Altenburg	Seite 2
Tracht des Jahres gekürt	Seite 2
Gredinger Trachtenmarkt	Seite 11
Ausschreibung	Seite 12

Wir stehen im 21. Jahrhundert vor der Aufgabe Vereine neu erlebbar zu machen, denn so wie die Bindungen in der Familie schwinden, die Häuser immer größer und dafür menschenleerer werden, so entleeren sich auch Vereine und der Staat schafft künstlich als Ersatz für Familie und Verein die Mehrgenerationenhäuser. Es gibt keinen Arzt, der uns ein Patentrezept verordnen kann, wir müssen in jeder Region Deutschlands unsere Eigenart als Zukunftsweg finden, doch eines ist gewiss, der alte Satz der vier Musketiere: „EINER FÜR ALLE, ALLE FÜR EINEN“, ist die Botschaft an unsere Mitglieder, die über ihren Vorstand ruhig sagen dürfen „Du verlangst oft viel von mir, doch ich spür die Kraft in Dir, und weiß, Du verlangst nie mehr als Du gibst – so bist Du, Du, nur Du“

Euer



Der „Deutsche Trachtentag“ in Altenburg Deutscher Trachtenverband spielt seine Trümpfe in Altenburg aus

Es waren nicht vier Könige mit den Farben und Zeichen Kreuz, Pik, Herz und Karo, sondern siebzig Delegierte in den bunten Farben aller deutschen Trachtenregionen, die vom 13. bis 15. Mai 2011 in der Skatstadt Altenburg zusammentrafen, um den Deutschen Trachtentag abzuhalten.

Der Deutsche Trachtenverband e.V. hätte keinen besseren Austragungsort, als die Stadt im Drei-Länder-Eck zwischen Thüringen-Sachsen und Sachsen-Anhalt auswählen können. Hier im Altenburger Land wurde erlebbar, dass Tracht nicht das Kostüm einer Stadt oder eines Dorfes ist, sondern Lebensweise ganzer Generationen ist.

Zum Deutschen Trachtentag war die Neuwahl des Bundesvorstandes. Präsident des DTV Knut Kreuch wurde in Altenburg einstimmig auf weitere 3 Jahre bestätigt ihm zur Seite stehen Vizepräsident Gunter Dlabal (Baden-Württemberg), Hubert Hergenröther (Bayern) als Bundesschatzmeister, Günter Putz (Hessen) als Bundesgeschäftsführer und als Vorsitzende der Deutschen Trachtenjugend Nicole Dlabal (Baden-Württemberg) zur Seite.

Erste Gratulantin war Thüringens Ministerpräsidentin Christine Lieberknecht, die sich in

einer leidenschaftlichen Rede vor den Delegierten für die Stärkung des Ehrenamtes und neue Beiträge in der Heimatpflege aussprach. Die Ministerpräsidentin würdigte die bürgerschaftlichen Leistungen und sprach ihnen Dank und Anerkennung aus.

Höhepunkt am Samstag war schließlich das „Trumpf-As“, besser könnte man es in einer Skatstadt nicht sagen, das Präsident Knut Kreuch zog, als er im Beisein der Ministerpräsidentin die Altenburger Bauerntrachten als „Tracht des Jahres 2011“ auszeichnete. Damit findet die jahrzehntelange Arbeit der Vereine des Altenburger Landes eine hoch verdiente Anerkennung.

Vom 01. Juni bis 03. Juni 2012 werden Altenburg und das Altenburger Land als „Deutsche Trachtenstadt“ bzw. zur „Deutsche Trachtenlandschaft“ aufsteigen und die deutsche Trachtenfamilie freut sich auf ein Wiedersehen von rund 1.500 Trachtenträgerinnen und Trachtenträgern zum Deutschen Trachtenfest in der Skatstadt Altenburg.

Der Vorstand DTV, die Delegierten und Gäste bedanken sich herzlich für die perfekte Organisation der dreitägigen Veranstaltung und freuen sich auf das Trachtenfest 2012.



In Altenburg wurde die „Tracht des Jahres 2011“ gekürt

Die jahrhundertealte „Altenburger Bauerntracht“ ist vom Deutschen Trachtenverband zur „Tracht des Jahres 2011“ gekürt worden. Die Kleidung ist europaweit einzigartig und bodenständig. Die Altenburger Trachtenfreunde tragen ihre Tracht voller Stolz und repräsentieren diese bei jeder Gelegenheit. Für das Jahr 2011 hat sich die „Tracht des Jahres“ viel vorgenommen.

Bei den vielen Auftritten werden sie ihre Tradition und das Brauchtum der Öffentlichkeit nahe bringen so zum Beispiel zur Thüringer Tourismusmesse, zum „Tag der offenen Tür“ im Thüringer Landtag, zum Sommerfest beim Bundespräsidenten im Schloss Bellevue, zum Thüringentag in der Residenzstadt Gotha, zur Grünen Woche in Berlin.





Liebe Trachtenfreunde, liebe Mitglieder der DTJ, liebe Leser, Geographie und Deutsche Trachtenjugend

Ich reise oft in Deutschland. Darüber hinaus sehr viel beruflich. Regelmäßig auf dem Weg in die Schweiz komme ich an Müllheim vorbei. Deutsches Kinder- und Jugendtrachtenfest 2010. Daran erinnert man sich gern. Schöne Bilder tauchen in meinem Kopf auf. Und dabei merke ich, dass sich sehr viele Orte mit Erinnerungen an gemeinsame Erlebnisse in der Deutschen Trachtenjugend verbinden. In Freiburg im Breisgau schaue ich immer ein bisschen auf den Schwarzwald hoch, wo 2008 der Deutsche Trachtenverband in St. Peter tagte.

Gerade bin ich durch Hannover gekommen. Dort tagt öfter der Deutsche Bundesjugendring, zuletzt zum Hauptausschuss im Mai. Wir wirken da als Deutsche Trachtenjugend immer an Entscheidungen mit, die große Tragweite haben, nicht allein für uns, sondern für die Jugendpolitik in ganz Deutschland. Nicht zu vergessen natürlich dabei die Bundeshauptstadt Berlin, die 2001 und 2006 Ort der Empfänge bei den jeweils amtierenden Bundespräsidenten war und es aller Voraussicht nach 2014 wieder sein wird. Das Quartier ist schon lange gebucht, denn Hauptstadtübernachtungen sind immer knapp.

Mein berufliches Ziel ist aber diesmal das Land zwischen den zwei Meeren. Schles-

wig Holstein, für die Deutsche Trachtenjugend ein Bundesland, in dem wichtige Entscheidungen getroffen wurden. In der Landeshauptstadt Kiel erfolgte 2009 unsere Aufnahme als Vollmitglied in den Deutschen Bundesjugendring und das Ostseeheilbad Grömitz steht für zwei große Trachtenfeste, 2005 sogar mit dem Jugendcamp der Deutschen Trachtenjugend. Es war kalt in den Zelten und wir schliefen mit Mützen und Anoraks. Eine unvergessliche Sache.

So. Nun geht es aber weiter. Ich freue mich schon auf den Kinder- und Jugendtrachten-tag in Xanten im nächsten März. Also bis spätestens dann. Halt. vorher tagen wir noch im Herbst in Hessen und in Bensheim wird 2013 das nächste Deutsche Kinder- und Jugendtrachtenfest stattfinden.

Vielleicht verbindet ihr auch in Gedanken die Geographie der Bundesrepublik mit eurem Engagement in Tracht und Brauchtumpflege? Bei vielen habe ich das in Gesprächen schon feststellen können.

*Dirk Koch
Schriftführer im Vorstand der
Deutschen Trachtenjugend*

Zum Inhalt DTJ im DTV e.V.

Einladung zur Arbeitstagung in Wolfshausen	Seite	3
Richtlinien	Seite	4–5
5. Kinder- und Jugendtrachten-tag in Worms	Seite	6–8
Vergabe der Silbernen Ehrennadel	Seite	9
Fristen: Anträge Internationale Begegnungen 2012	Seite	9

gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Informationen

- **Gredinger Trachtenmarkt**
03.–04. September 2011
- **Arbeitstagung in Wolfshausen**
30. September – 2. Oktober 2011
- **Tag der Tracht**
16. Oktober 2011
- **6. Deutscher Kinder- und Jugendtrachten-tag** 16.–18. März 2012
in Xanten, Nordrhein-Westfalen
- **7. Deutscher Kinder- und Jugendtrachten-tag** 15.–17. März 2013
in Bensheim, Hessen
- **4. Deutsches Kinder- und Jugendtrachtenfest** „Auf ein Wiedersehen 2013 in Bensheim, Hessen freuen wir uns“
- **8. Deutscher Kinder- und Jugendtrachten-tag** 21.–23. März 2014
in Berlin

Einladung zur Arbeitstagung der DTJ im DTV e.V. vom 30.09. – 02.10.2011 in Wolfshausen (Hessen)

Zu unserer diesjährigen Arbeitstagung vom 30.09. – 02.10.2011 in Wolfshausen lädt die Deutsche Trachtenjugend im DTV e.V. alle Vertreter/-innen der Landesverbände/Mitgliedsverbände recht herzlich ein. Am Freitag, den 01.10.2010 ist ein gemütlicher Abend geplant, um sich einmal auszutauschen über die einzelnen Veranstaltungen der verschiedenen Organisationen. Ebenso soll diese Zeit dazu dienen, sich über die aktuelle Lage und Arbeit der einzelnen vergangenen oder auch zukünftigen Veranstaltungen auszutauschen. Am Samstag, den 01.10.2011 ab 9.00 Uhr starten wir mit der Gesamtausschuss-sitzung (GAS). Um Zeitdruck zu vermeiden endet die diesjährige Arbeitstagung erst Sonntag den 02.10.2011.

Tagesordnung (Änderungen vorbehalten):

- Auswertung des 5. Deutschen Kinder- und Jugendtrachten-tages vom 18.03. – 20.03.2011 in Worms (Rheinland-Pfalz)
- Vorbereitung des 6. Deutschen Kinder- und Jugendtrachten-tag vom 16.03. – 18.03.2012 in Xanten (Nordrhein-Westfalen)
- Vorbereitung des 4. Deutschen Kinder- und Jugendtrachtenfest 2013 in Bensheim, Hessen
- Vorbereitung des 7. Deutschen Kinder- und Jugendtrachten-tag vom 15.03. – 17.03.2013 in Bensheim, Hessen

- Vorbereitung des 8. Deutschen Kinder- und Jugendtrachten-tag vom 21.03. – 23.03.2014 in Berlin
- Projektbesprechung „Strukturierter Dialog“ (DBJR)
Internetauftritt der DTJ im DTV e.V.

Eure Anmeldungen werden bis 02.09.2011 über die Geschäftsstelle entgegen genommen.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Euch.

*Geschäftsstelle
DTJ im DTV e.V.*



DEUTSCHE TRACHTENJUGEND im Deutschen Trachtenverband e.V.

RICHTLINIE FÜR DEN DEUTSCHEN KINDER- UND JUGENDTRACHTENTAG

Der Deutsche Kinder- und Jugendtrachtentag findet immer am 3. Wochenende im März eines Jahres statt. Die Vergabe erfolgt über den vorherigen Deutschen Kinder- und Jugendtrachtentag. Wenn möglich sollte bereits schon 2 Jahre in der Vorschau in der Gesamtausschusssitzung gearbeitet werden.

Am Freitag Anreise ab 15.00 Uhr

Vom ausrichtenden Verband werden bis 18.00 Uhr Aktivitäten angeboten.

Beispiel: Fahnenschwingen, Schnalzen, Brotbacken, Eierkratzen, altes Handwerk, Bastelarbeiten, Gesang, Tanz etc.

Parallel zum Angebot findet die Vorstandssitzung der DTJ statt.

20–22 Uhr Gesamtausschusssitzung DTJ (Kursraum für ca. 20 Personen)

20–22 Uhr Tanzseminar mit DTJ-Referent (großer Saal zum Tanzen für ca. 40 Personen)

Am Samstag

09–12 Uhr Gesamtausschusssitzung DTJ (Kursraum für ca. 20 Personen)

09–12 Uhr Tanzseminar mit DTJ-Referent (großer Saal zum Tanzen für ca. 40 Personen)

14–16 Uhr Präsidiumssitzung der Deutschen Trachtenjugend

(Alle Anwesenden haben in Tracht zu erscheinen.)

in einem offiziellen Gebäude mit Minister, Landrat, OB, Bürgermeister etc.

kostenloser Empfang (Presse und Medien informieren)

Überraschungsabend (Idee durch das jeweilige Bundesland)

Am Sonntag

09–12 Uhr Gesamtausschusssitzung DTJ (Kursraum für ca. 20 Personen)

09–13 Uhr Tanzkurs DTJ-Referent (großer Saal zum Tanzen für ca. 40 Pers.)

Heimreise nach dem Mittagessen

Tanzkurs ist für Jugendliche im Alter zwischen 12 und 18 Jahren (möglich bis 27 Jahre)

Maximale Teilnehmerzahl pro Bundesland:

1 Beisitzer DTJ, 2 Delegierte, 4 Jugendliche (2 Tanzpaare)

Die Tracht ist zu offiziellen Anlässen zu tragen. Während der Kurse ist Freizeitkleidung zulässig.

Beim Tanzen ist auf geeignetes Schuhwerk zu achten.

Die DTJ übernimmt folgende Kosten:

Unterkunft und Vollverpflegung, alkoholfreie Getränke/Tagungsgetränke, Die Landes- bzw. Mitgliedsverbände werden gebeten die Fahrtkosten der eigenen Teilnehmer zu übernehmen

Änderungen im Ablauf sind mit dem DTJ-Vorstand abzusprechen

Beschlossen in der Präsidiumssitzung am 19.03.2011



**DEUTSCHE TRACHTENJUGEND
im Deutschen Trachtenverband e.V.**

RICHTLINIE FÜR DAS DEUTSCHE KINDER- UND JUGENDTRACHTENFEST

Veranstalter: DTJ im DTV e.V.
Ausrichter: Landesverband,/Mitgliedsverband in Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Bezirksverband, Ortsverband

Das Fest trägt den Namen: „Deutsches Kinder -und Jugendtrachtenfest“ und wird aufsteigend nummeriert.

Das Fest findet (in der Regel) alle 3 Jahre statt.

Für die Veranstaltung ist das Logo der DTJ im DTV e.V. mit einer regional typischen Bezeichnung und Jahreszahl zu verwenden.

Muster 2010



Organisation, Publikationen, Faltblätter etc. sind mit dem DTJ-Vorstand abzustimmen.

Über das Fest ist vom Ausrichter eine Dokumentation in Wort und Bild zu erstellen.

Ein Muster-Pressartikel ist vom Ausrichter anzufertigen sowie Medienberichterstattungen zu sammeln und zu archivieren.

Die Verpflegung- bzw. Übernachtungsorganisation sollen möglichst durch die Veranstaltungsgemeinde übernommen werden.

Getränke- und Essenversorgung sind zu vergünstigten jugendgerechten Preisen anzubieten.

Folgende Veranstaltungen sind im Rahmen des Festes einzuplanen:

- Eröffnungsveranstaltung
- Empfang mit DTJ-Vorstand und Landesverbänden außerdem mit OB, Landrat, Ministerium etc.
- Auftritte der Gruppen ggf. in den umliegenden Ortschaften/Regionen
- Samstagabend große zentrale Festveranstaltung mit allen Teilnehmern
- Festumzug
- Gottesdienst am Sonntagmorgen

Anderslautende regionale Besonderheiten in der Festgestaltung müssen mit dem DTJ-Vorstand schriftlich vereinbart werden.

Beschlossen in der Präsidiumssitzung am 19.03.2011



In der Stadt der Nibelungen Deutscher Kinder- und Jugendtrachtentag in Worms



Am dritten Märzwochenende zog es zum wiederholten Male die Abordnungen der Trachtenjugendorganisationen der Bundesländer zum Deutschen Kinder- und Jugendtrachtentag, diesmal in die Nibelungenstadt Worms, die die Deutsche Trachtenjugend als ihren Tagungsort auserkoren hatte. Die Jugendherberge lag genau gegenüber des eindrucksvollen romanischen Doms, der so eng mit dem berühmten Nibelungenlied verbun-

den ist. Allen Schülern Deutschlands ist diese Sage ein Begriff, stritten doch vor einem Portal des Doms die Sagengestalten Brunhild und Kriemhild darum, wer den Dom zuerst betreten dürfe. Eine zentrale Begebenheit in der Nibelungensage. Das Wochenende in Worms war gekennzeichnet durch kurze Wege zwischen den verschiedenen Veranstaltungsorten.

Die Präsidiumssitzung der DTJ im DTV e.V. tagte diesmal im Saal im Haus zur Münze, einem Zeugnis der Architektur der 1950er Jahre. Unsere DTJ-Vorsitzende Nicole bedankte sich bei Christian Bub, Mitarbeiter im Wormser Bürgermeisterbüro, für die Gastfreundschaft der Stadt und die Teilnahme an der Präsidiumssitzung. Auch er konnte sich durch den vorgetragenen Arbeitsbericht der DTJ im DTV e.V. für 2010 über die facettenreiche Arbeit unseres bundesweit aktiven Jugendverbandes ein Bild machen.

Gelüftet wurde diesmal vor allem das Geheimnis um den Austragungsort des nächsten Deutschen Kinder- und Jugendtrachtenfestes. Er liegt gar nicht so weit von Worms entfernt, nämlich nur 20 Kilometer. Das hessische Städtchen Bensheim wird 2013 das erklärte Ziel der Deutschen Trachtenjugend und ihrer Mitglieder sein. Anhand einer Bildpräsentation stellte Nicole den Ort und die ersten Vorbereitungen des Festes vor.



Als ganz besonderen Gast konnten wir in Worms Jan Kuca begrüßen, einen Abgesandten der FOS, in der die tschechischen Jugendtrachtler organisiert sind. Er stellte sich vor, gab einen Einblick in die Arbeit der FOS und die Jugendarbeit in Tschechien. Mit den Trachtlern aus Tschechien werden wir in Zukunft engere Kontakte pflegen: Der Kooperationsvertrag unserer Organisationen wurde auf der Wormser Präsidiumssitzung mehrheitlich angenommen. Unsere internationalen Kontakte wachsen.

Wesentliche Diskussionspunkte am Wochenende in Worms waren auch die Themen, die für uns durch unsere Vollmitgliedschaft im Deutschen Bundesjugendring auf der Tagesordnung stehen. Sie hießen „Führungszeugnis für Ehrenamtliche“, „Erneuerbare Energien“ und „Strukturierter Dialog“. Der letzte Schwerpunkt wird auf der Arbeitstagung der DTJ im DTV e.V. im hessischen Wolfshausen im Oktober ein wichtiges Arbeitsthema sein.

Der nächste Deutsche Kinder- und Jugendtrachtentag findet übrigens 2012 wieder in einer traditionsreichen Stadt statt, die mit der Nibelungensage verbunden ist. Hier wurde der Königsohn Siegfried geboren und verbrachte seine Jugendjahre. Der Vorsitzende des Gauverbandes Bayern außerhalb Bayern, Jürgen Wörl, stellte mit einer Präsentation den aktuellen Planungsstand zu Xanten vor. Wir können uns wieder auf ein Wochenende freuen, das uns neben den obligatorischen Abläufen der Deutschen Trachtenjugend wieder tief in die deutsche Geschichte einführen wird. Beeindruckende Sehenswürdigkeit in Xanten ist der Archäologische Park Xanten, in dem die Zeugnisse der römischen Blütezeit der Stadt aufgearbeitet sind.

Jürgen Wörl schwärmt bereits von dem Foto aller Teilnehmer des nächsten Deutschen Kinder- und Jugendtrachtentages vor den historischen Monumenten dort.

Der Vorstand der Deutschen Trachtenjugend ist mittlerweile ein eingespieltes Team. Arbeitsaufträge werden gut ausgeführt und so kann ein bedeutendes Pensum im Kinder- und Jugendbereich geschafft werden. Wichtiger Dreh- und Angelpunkt in diesem Tun ist Stephanie Freytag, die seit Juni 2010 die Geschäftsstelle als „Mitarbeiterin internationales Management“ besetzt. Mittlerweile ist sie unter den Trachtenleuten ein vertrautes Gesicht und eine Ansprechpartnerin in den vielen Fragen des Trachtenalltags.

Für Ingrid Rahn, unsere Trachtenfreundin aus Rheinland-Pfalz, war dieser Deutsche Kinder- und Jugendtrachtentag sicher ein unvergessliches Erlebnis. Erstens war es zum letzten Mal, dass sie die Jugenddelegation ihres Bundeslandes leitete, sie hatte über die Jahre in ihrem Bundesland die Sache erst mal ins Rollen gebracht. Zweitens war Worms für sie ein Heimspiel, bei dem sie uns schließlich als Königin Brunhild aus dem Nibelungenlied durch die Stadt führte. Interessant erläuterte sie die wichtige Rolle von Worms in der jüdischen Geschichte: In der Stadt war eine der größten jüdischen Ansiedlungen Europas, und noch heute gilt, dass jeder Jude einmal hier gewesen sein sollte, so eng ist Worms mit der Historie dieses Volkes verbunden.

*Dirk Koch
Schriftführer*





Vergabe der Silbernen Ehrennadel

Für die Organisation und engagierte Mitarbeit zum 3. Kinder- und Jugendtrachtenfest in Müllheim 2010 wurde Reinhold Lampater die Silberne Ehrennadel überreicht.

Wir gratulieren hierzu herzlichst und wünschen uns für zukünftige Veranstaltungen weiter solch fleißige Ehrenamtsmitglieder.

Geschäftsstelle
DTJ im DTV e.V.



Deutsche Trachtenjugend im Deutschen Trachtenverband e.V.



Fristen: Anträge Internationale Begegnungen 2012

Es besteht für die einzelnen Gruppen der Deutschen Trachtenjugend die Möglichkeit, Sondermittel aus dem Kinder- und Jugendplan (KJP) für internationale Begegnungen über die DTJ zu beantragen. Hierfür bitten wir Euch, nachstehende Fristen zu beachten und die Anträge spätestens 3 Tage vor dem Termin einzureichen, damit ein fristgerechter Antrag beim BMFSFJ/BVA/Tandem/ConAct gestellt werden kann.

Die Beantragung erfolgt zentral über die Geschäftsstelle DTJ.

ANTRAGSFRISTN:

bis zum 01.10.2011

- Ägypten, Estland, Lettland, Litauen, Spanien, Türkei
- Russland
- für Israel (ConAct)
- für Tschechien (Tandem)

bis 01.12.2011

- Belgien, Finnland, Griechenland, Großbritannien, Kasachstan, Marokko, Mongolei, Niederlande, Palästinensische Gebiete, Portugal, Slowakei, Ungarn, Ukraine, USA, Weißrussland

- Sonstige Länder SOE
- Sonstige Nachfolgestaaten der Sowjetunion (NUS)
- Jugendpolitische Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern (JPE)

Alle übrigen Programme, die aus Globalmitteln gefördert werden sollen, ist die Antragsfrist 01.11.2011

Es muss zu dem Termin der 3-seitigen aussagekräftigen Antrag vorliegen (formlos). Mit dem Antrag auf Förderung, muss ein konkretes Programm bzw. eine Darstellung des bausteinartigen Verlaufes der geplanten Maßnahme, geplante Finanzierungsübersicht, geplante Teilnehmerliste, etc. vorliegen

Für Rückfragen steht auch gerne die Geschäftsstelle zur Verfügung.

Nicole Dlabal

(Vorsitzende der Deutschen Trachtenjugend im Deutschen Trachtenverband e.V.)



Impressum der DTJ im DTV e.V.

Herausgeber: Deutsche Trachtenjugend im Deutschen Trachtenverband e.V.
Geschäftsstelle
Hohenkirchenstr. 13
99869 Günthersleben-Wechmar

Verantwortlich für den Inhalt:
Nicole Dlabal (Vorsitzende)
DTJ im DTV e.V.)

Satz und Druck: Druckmedienzentrum
Gotha, Cyrusstraße 18, 99867 Gotha

Logos: Jürgen Wörl, Dortmund

Auflage: weltweit
Tel. 036256/38871, Fax: 036256/22265
E-Mail: geschaeftsstelle@deutsche-trachtenjugend.de
Internet: www.deutsche-trachtenjugend.de

Bankverbindung:
Volksbank Lauterbach-Schlitz eG
Kto.: 15 249 09, BLZ: 519 900 00
Eingetragen im Vereinsregister München
VR-Nr. 4606

Wer noch ein Geschenk benötigt:
Unser Buch „Trachtenträume“ zum Preis von 8,00 € kann über die Geschäftsstelle der DTJ im DTV e.V. erworben werden.



Warum kommen wir unter die Haube?

Im Mittelalter hatten die Haare einer Frau eine besondere Bedeutung: Sie galten als aufreizend. Deshalb durften nur junge Damen ihre Haare offen tragen, verheiratete Frauen mussten sie verdecken. Und das taten sie, mit allen möglichen Formen, Stoffen und Farben über Jahrhunderte hinweg. Je nach Zeit und Gegend gab es viele verschiedene Modelle, etwa Schleierhauben oder Turbane. Im Mittelalter dann, wurde aus der Hauben-Tradition – die übrigens schon die alten Römer und Griechen kannten – eine regelrechte Mode. Man nähte und bestickte sie kunstvoll und passend zu den einzelnen Trachten und je nach gesellschaftlichem Stand. Manche waren aus schlichter Baumwolle, andere sogar mit Goldfäden verziert.

Die Haube war ein fester Bestandteil der weiblichen Kleidung und signalisierte damals Anständigkeit, sowie Wohlständigkeit

und Würde. Eine Frau ohne Haube war sozusagen „noch zu haben“ und galt als „loses Frauenzimmer“.

Die Redewendung „unter die Haube kommen“ meinte damals also, dass eine Frau heiratet und von da an eine Haube zu tragen hatte. Und das war zu jener Zeit so selbstverständlich, dass der Begriff ‚Haube‘ sprachlich manchmal sogar gleichgesetzt wurde mit ‚verheiratete Frau‘. Sprach man damals zum Beispiel von einem Mann, der den „Hauben nachlief“, dann meinte man, dass er frecherweise verheiratete Frauen umgarnte.

Die Redensart „unter die Haube kommen“ hat sich bis heute erhalten und steht nach wie vor fürs „Heiraten“.

Schlummert in Euch ein Schriftsteller? Dann sendet uns Eure Beiträge zum Thema Tradition & Brauchtum an die Geschäftsstelle.

T-Shirts & Rucksäcke

Hier noch einmal zwei Bilder zu den Rucksäcken und den T-Shirts.
Diese liegen in der Geschäftsstelle in Günthersleben-Wechmar zum Verkauf bereit.



gefördert vom:  Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

**TANZT DU SCHON
ODER SUCHST DU NOCH?**
BEI UNS GIBT ES DIE MUSIK ZUM TANZ!

Gesellige Tänze für jedes Alter
Volkstänze
Kindertänze
Seniorentänze
Folkloretänze

tanz

VERLAG REINHOLD FRANK

Böblinger Straße 457 Tel. 0711 681917
70569 Stuttgart Fax 0711 6875154

tanzverlag@tanzfamilie.de
www.tanz-koegler.com

FAHNEN KÖSSINGER

KONTAKTDATEN

FAHNEN KÖSSINGER

Am Gewerbering 23

84069 Schierling b. Regensburg

Tel.: 09451/9313-0 Fax: 09451/3310

E-mail: info@fahnen-koessinger.de

Homepage: www.fahnen-koessinger.de

„60 Jahre Hessische Vereinigung für Tanz- und Trachtenpflege“

Die südhessische Stadt Oberursel und mit ihr alle Trachten-, Volkskunst und Hessentagsfreunde haben am Samstag, den 09. April 2011 mit einem Hessenabend unter der Federführung der Hessischen Vereinigung für Tanz- und Trachtenpflege e.V. (HVT) auf den kommenden 51. Hessentag eingestimmt.

Unter dem Motto „60 Jahre HVT – lebendiges Brauchtum“ beteiligten sich in der komplett besetzten Stadthalle Erwachsenen- und Kindergruppen aus vielen Regionen Hessens mit einem beeindruckenden tänzerischen, musikalischen und stimmungsvollen Programm.

Der Präsident des Deutschen Trachtenverbandes Knut Kreuch folgte der Einladung des Vorsitzenden der HVT Torsten Frischkorn und begeisterte in gewohnter Art und Weise die Trachtenfreunde mit seinem Grußwort:

Aus der Thüringentagsstadt Gotha, die man in Deutschland kennt, kam ich zu Euch als Euer Deutscher Trachtenverbandspräsident, 60 Jahre habt ihr vollbracht, engagiert für die Heimat und die Zukunft in Tracht, 60 Jahre Lied, Mundart und Brauch gepflegt ganz konsequent, nicht auf der Jagd nach Superstars und ständig neuen Trends, wer die Geschichte seines Heimatlandes im Herzen trägt, ist ein Mensch, der bürgerschaftlich engagiert die Zukunft bewegt.

Ihr seid, dass ist in ganz Deutschland bekannt, die rührigen Farbtupfer vom Hessenland, Euer Bund Kultureller Jugend bringt die

Alten in Schwung und hält somit den gesamten Landesverband jung, mit den Hessentagen habt ihr bereits fünfzigmal bewiesen, wo ihr seid, kann man unverfälschte hessische Kultur genießen, und mit den Trachten aus der Schwalm, etwas ganz kostbares, seid ihr Hessen sogar schon einmal „Deutsche Tracht des Jahres“.

Die deutsche Trachtenfamilie von den Alpen bis zum Ostseestrand, gratuliert den Freunden im Hessenland, die HVT ist stark – heute und in Zukunft, schon sechzig Jahre lang denn ihr seid HVT, eben Hessen voller Tatendrang!

Euer Knut Kreuch!



18. Gredinger Trachtenmarkt

am 03. und 04. September 2011 jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr auf dem Marktplatz in der historischen Altstadt von Greding

Der Gredinger Trachtenmarkt ist wie jedes Jahr die Anlaufstelle, Börse sowie Einkaufsmöglichkeit für alle, die sich für Trachten interessieren, die sie kennen lernen, erforschen, selber machen oder kaufen möchten.

An über 90 Ständen finden Sie alles für die Tracht: Stoffe, Zubehör, Kurzwaren, Schnitte, Bücher, Informationen und Beratung, Kurzweil, nette Leute und Interessantes zum Gewand. Dazu gibt es ein großes Angebot von Volksmusiknoten, Tonträgern und Dokumentationen zur Volksmusikforschung und -pflege.

Für ein interessantes Rahmenprogramm sowie für Essen und Trinken ist ebenfalls bestens gesorgt. Wie auch in den vergangenen Jahren haben die „Trachten des Jahres“ die Betreuung des Informationsstandes des Deutschen Trachtenverbandes e.V. übernommen so werden es in diesem Jahr die Trachtenfreunde der Altenburger Bauentracht aus Altenburg als neu gekürte „Tracht des Jahres 2011“ diese Aufgabe übernehmen. Weiterhin werden die Trachtenfreunde am Rahmenprogramm mitwirken und ihre Tradition den Gästen vorstellen.



Trachtzubehörversand
Helga Fink

Das fehlende Teil zu Tracht & Tanzkleidung

Für Erwachsene und Kinder haben wir Blusen, Hemden, Schuhe, Strümpfe, Blauhemden, Jacken, Körbe, Stoffe, Schmuck, Schirme, Tücher, Kniebundhosen, Unterröcke, ...



Auch Second-Hand-Ware und Folkloremode gehören zum Sortiment. Gerne vermitteln wir mehr oder senden Ihnen Muster zu.

Reutlinger Str. 55 • Tel. 07152/949246
D-71229 Leonberg • Fax 07152/927694
Internet: www.Heimatkulturwerk.de
Trachtzubehör
E-Mail: tzv-fink@volkstanz.com

Uniformfabrik Negele GmbH & Co KG

Reutlinger Straße 58
72072 Tübingen
Telefon: 07071/9179-6
Telefax: 07071/917988
Internet: www.negele.de
E-Mail: info@negele.de



Trachten • Kostüme • Uniformen Vereins-, Dienst- und Imagekleidung

Liebe zum Detail:



Von Kopf bis Fuß:




In eigener Sache

Die nächste Ausgabe unserer Zeitung erscheint Nov./Dez. 2011 wir würden uns über Beiträge für die Deutsche Trachtenzeitung freuen!

Wem unsere Deutsche Trachtenzeitung gefällt, der kann diese über die Geschäftsstelle DTV erwerben.

Wer dem Deutschen Trachtenverband e.V. eine Spende zu kommen lassen möchte, hier unsere Kontonummer:

Deutscher Trachtenverband e.V., 63839 Kleinwallstadt, Konto-Nr.: 500 628 177, Bankleitzahl: 796 500 00, Sparkasse Miltenberg-Obernburg

Vorschau

Gredinger Trachtenmarkt

03. und 04. September 2011

Landestrachtentag des Saarländischen Volkstanz- und Trachtenverbandes e.V.

18. September 2011

in der Bliestalhalle in Oberthal

Tag der Tracht

16. Oktober 2011

Vorschau für das Jahr 2012

Deutscher Trachtentag

27. – 29. April 2012

in Utersum auf der Insel Föhr / Schleswig Holstein

Deutsches Trachtenfest und Thüringer Landestrachtenfest

01. – 03. Juni 2012

im Altenburger Land / Thüringen

Informationen über weitere Veranstaltungen können über die Internetseite des Deutschen Trachtenverbandes e.V. www.deutscher-trachtenverband.de über die einzelnen „Links“ der Landesverbände eingeholt werden.

Der Präsident des Deutschen Trachtenverbandes e.V. bittet um Verständnis!

Die Landesverbände, Einzelvereine, freundschaftlich verbundene Vereine und kooperative Mitglieder des Deutschen Trachtenverbandes e.V. schicken an den Präsidenten des DTV Knut Kreuch über das Jahr immer wieder Einladungen mit der Bitte zur Teilnahme an internen Landestrachtenfesten, Jahresjubiläen, zu Landesversammlungen und vielen anderen Veranstaltungen. Leider ist es dem Präsidenten meistens aus dienstlichen Gründen nicht immer möglich an diesen wichti-

gen Veranstaltungen teilzunehmen sein Beruf als Oberbürgermeister der Residenzstadt Gotha und seine zusätzlichen vielen Ehrenämter die er begleitet beanspruchen sehr viel Zeit, er versteht auch, dass die Trachtenfreunde gern den Präsidenten bei ihren Festlichkeiten dabei haben möchten. Knut Kreuch wäre dankbar wenn die Einladungen frühzeitig (1 Jahr im Voraus) angezeigt werden um evtl. seine Teilnahme abzusichern. Vielen Dank für das Verständnis!

Ausschreibung „Tracht des Jahres 2012“

Der Deutsche Trachtenverband e.V. vergibt für das Jahr 2012 wieder wie jedes Jahr den Titel „Tracht des Jahres“. Es liegen bereits einige Bewerbungen vor – die Zeit drängt – und wir möchten alle Trachtenträger Deutschlands auffordern ihre Bewerbung **bis zum 15. August 2011** in der Geschäftsstelle des DTV e.V. einzureichen. Die Kriterien zur Vergabe der „Tracht des Jahres“ sind: es

sollte eine lebendige Tracht sein die noch getragen wird; sie muss auf historisch verbürgter Grundlage stehen und sollte alle Generationen erfassen; Alleinstellungsmerkmale muss sie besitzen und sollte eine Trachtenbeschreibung erhalten; eine Erklärung, warum die Tracht vorgeschlagen wird und eine Kurzbeschreibung des/der Träger beinhalten.



KÄMPFER 1990 - 2010
SPORT & VEREINSBEDARF

Seit 20 Jahren
Alles für Sieger



Gothaer Straße 2
99885 Ohrdruf
Tel: 0 36 24 / 40 27 37
Fax: 0 36 24 / 31 77 21
E-Mail: sport-line-kaempfert@t-online.de
www.sport-line-kaempfert.de

Der Tradition verpflichtet!

Seit 2004 ist die Oettinger Brauerei ununterbrochen Marktführer in Deutschland! Ein Erfolg, der uns immer wieder aufs Neue mit Stolz erfüllt und beweist, dass die Firmen-Philosophie unseres Familienunternehmens stimmt. Denn im Oettinger-Logo und somit auf jedem einzelnen Produkt steht ein wesentlicher Punkt unserer Erfolgsformel: „Der Tradition verpflichtet.“ Seit 1731. Und auch in Zukunft!



www.oettinger-bier.de



Impressum DTV e.V.

Herausgeber: Deutscher Trachtenverband e.V., Bundesgeschäftsstelle Hohenkirchenstr. 13 99869 Günthersleben-Wechmar Tel. 036256 / 20581 geschaeftsstelle@deutscher-trachtenverband.de www.deutscher-trachtenverband.de Eingetragen im Vereinsregister München VR-Nr. 4606

Verantwortlich für den Inhalt:

Knut Kreuch Präsident DTV e.V.
Logos: Jürgen Wörl, Dortmund
Auflage: weltweit
Bilder: Eva Kowalewski
Textbeiträge: Knut Kreuch / Ulla Danz

Satz und Druck:

Druckmedienzentrum Gotha GmbH, Cyrusstraße 18, 99867 Gotha